

## Kopiervorlage 4

### Von der Bibel zur Gegenwart

Die Materialien markieren thematische Schwerpunkte und nicht immer einen direkten Kausalbezug.

I. "Da ging einer von den Zwölfen, mit Namen Judas Iskariot, zu den Hohenpriestern und sprach: Was wollt ihr mir geben? Ich will ihn euch verraten. Und sie boten ihm dreißig Silberlinge. Und von da an suchte er eine Gelegenheit, dass er ihn ausliefere. ... Und als er noch redete, siehe, da kam Judas, einer von den Zwölfen, und mit ihm eine große Schar mit Schwertern und mit Stangen, von den Hohenpriestern und Ältesten des Volkes. Und der Verräter hatte ihnen ein Zeichen genannt und gesagt: Welchen ich küssen werde, der ist's; den ergreift. Und alsbald trat er zu Jesus und sprach: Sei gegrüßt, Rabbi!, und küsste ihn. Jesus aber sprach zu ihm: Mein Freund, dazu bist du gekommen? Da traten sie heran und legten Hand an Jesus und ergriffen ihn." (Mt. 26,14-16.47-50<sup>1</sup>)

### II. Judas-Darstellung in der Malerei



Hans Holbein d.J. (1497/98-1543): Judaskuss. Passionsaltar. Linke innere Tafel, obere Szene. Kunstmuseum Basel. Wikimedia Commons

### III. Judenverfolgung in der NS-Diktatur



Boykott jüdischer Geschäfte durch die Nationalsozialisten 1933. Wikimedia Commons

IV. Nach einer Verlautbarung der Generalstaatsanwaltschaft Berlin (hier werden bundesweit die meisten antisemitischen Straftaten registriert) wurden im Jahr 2019 genau 386 Verfahren mit Bezügen zu einem antisemitischen Hintergrund in die Wege geleitet. Die häufigsten Delikte sind Volksverhetzung, Beleidigung und Propagandaverstöße. Auffällig ist eine Zunahme von Gewaltdelikten.

### Arbeitsanweisungen

- 1 Sammeln Sie Überlegungen, die Sie mit jedem der einzelnen Materialien verbinden. (EA/PA/KG)
2. Welche Verknüpfungen lassen sich zwischen den Materialien herstellen? Welche davon halten Sie für wahrscheinlich, welche eher für spekulativ? (EA/PA/KG)

<sup>1</sup> Luther-Übersetzung 2017